

Unsere 50. Meditterranfahrt führte nach Syros in den Kykladen



Frater Dr. Ingbert Ganss, damaliger Rektor des Liechtensteiner Gymnasiums, war Hobby-Botaniker und Orchideenspezialist. Ein Buch von Othmar und Edeltraut Danesch über die Orchideen Europas faszinierte ihn. Es enthielt zahlreiche Fundorte aus Gargano in Süditalien. Ingbert Ganss regte an, dorthin eine Frühlingsfahrt zu unternehmen. Diese Exkursion fand im Jahre 1972 statt. Das Ergebnis und die Erlebnisse waren so eindrucksvoll, dass wir die mediterranen Exkursionen fortsetzten. Nach 44 Meditterran-Exkursionen veröffentlichte ich 2018 in den Berichten der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg (BZG) eine

Übersicht über die bisherigen Exkursionen ([Download, 28 MB](#)). Inzwischen sind es deren 50 geworden, wobei ich bei allen dabei war. Seit vielen Jahren findet ein Fokus auf die griechischen Inseln statt, von denen wir inzwischen 42 besucht haben. Es entstanden Fachbeiträge über die Orchideenfunde und es wurden auch über 30 herpetologische Beiträge veröffentlicht. Ein halbes Jahrhundert ist ein langes Kontinuum. Einige der Teilnehmenden sind nicht mehr unter uns. Wir gedenken unserer verstorbenen KollegInnen in der Kerntuppe mit Ingbert Ganss (†1984), Heinrich Seitter (†1991), Edith Waldburger (†2011), Wilfried Kaufmann (†2016) und Christian Burri (†2022). Weitere Teilnehmende an einzelnen Exkursionen sind ebenfalls nicht mehr unter: Stefan Plank (†1982), Josef Marogg (†1985), Johann Gähler (†2002), Hanno Meier (†2014) und Jakob Konzett.

Die 33 Kykladeninseln im Ägäischen Meer gehören zu den beliebten Reisezielen Griechenlands. Jede dieser Inseln besitzt eigenen Reiz. Die Kykladen sind nicht nur Mykonos mit dem Partyvolk oder das fotogene Santorini, das von vielen Kreuzfahrtschiffen angepeilt wird. Wir erinnern uns der besuchten Eilande von Amorgos, Kythnos, Milos, Kimolos oder Kea und weiteren Inseln. Wenig hört man von Syros oder Syra, dem Verwaltungszentrum der Kykladen mit Ermoupoli, der einzigen grösseren Stadt in dieser Inselwelt. Syros wird von ausländischen Touristen wenig besucht, mehr von den Griechen. Ihr galt unsere 50. Meditterranreise.

[Zum Beitrag](#)